

Warum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 45

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Haariges, allzu Haariges

Schnauz nach oben oder nach unten gestrahlt, Schnauz ohne Bart und Bart ohne Schnauz, Schnauz und Bart zusammengewachsen oder getrennt, Backenbart, wilder Vollbart oder gestutztes Bockbärtchen. Was dem einen sein Salvador Dali ist dem anderen sein Fidel Castro.

● Eva Roelli

Prinz Philip bekämpft endlich seinen Haarausfall.

● Badener Tagblatt

Perücken in Rosa, Veilchenblau und Grün, in Rot, in Gelb und Violett! Der Garderobewechsel beschränkt sich jetzt nicht mehr auf Kleider, Schuhe, Hüte, Strümpfe und Taschen, sondern auch auf das künstliche Haar.

● Basellandschaftliche Zeitung

Sprießt die Glatze spärlich nur, gönn' ihr eine Düngerkur!

● Bernische Tages-Nachrichten

Viele Frauen erblonden jäh über Nacht, das heißt, über Coiffeur ...

● Tip

Zukunftsvision (infolge Zunahme der Schönheitssalons für Männer): Zwei Herren, die sich jederzeit darüber ausweisen könnten, daß sie Onkeln und nicht Tanten sind, begegnen sich in einer Straßenbahn. «Gut sehen Sie aus, mein Lieber!» – «Finden Sie? Dann hatte meine Frau doch recht, als sie mir empfahl, zu Helena Rubinstein überzugehen.» – «Ja, und vor allem finde ich, daß Ihnen die roten Haare ausgezeichnet stehen – bloß schade, daß es nicht mehr viele sind.»

● Zürcher Woche

Von Timbuktu bis Moskau stehen den Lesern die Gänsehäute zu Berge.

● National-Zeitung

Herr X. war nur 39, aber er litt seit 18 Jahren an Haarausfall. So versuchte er eine in vielen Inseraten empfohlene Behandlung. Und dies war das Ergebnis nach 6 Monaten gewissenhafter Anwendung: gerade 24 neue Haare, jedes 6 Mil-

limeter lang, und jedes hatte ihn Franken 2.40 gekostet.

● Daily Herald

Haarsträubend heißt der letzte Schrei der Abendfrisurenmode ...

● Die Woche

Vor etlichen Jahren ist es einem Tierzüchter eingefallen, einen geschminkten Zuchtstier auf den Zuger Markt zu bringen. Das Regenwasser brachte die Fälschung an den Tag: die Schminke zerfloß und ließ die Schönheitsfehler des aufgetakelten Bullen in ihrer ganzen Nacktheit erkennen.

Muß sich der Westen nicht sagen,

die Koexistenz der kommunistischen Staaten sei offenbar auch in den Haaren gefärbt und die westlichen Liebhaber liefen Gefahr, auf einen riesenhaften Schwindel hereinzufallen?

● NIZ-Bulletin

Hotelier-Erfahrung: Je mehr Damen sich das Haar färben lassen, um so mehr hat man in der Wäscheabteilung mit den Kissenbezügen zu tun.

● Neue Zürcher Zeitung

Der ewige Kampf zwischen Blondinen, Brünetten und Rothaarigen kann in unseren Tagen unter den Begriff «chemische Kriegführung» eingereiht werden ...

● Politiken

Schnappschuß

18.30 Uhr. Auf einer Straßenkreuzung Basel-Binningen. Enormer Verkehr. Ein Polizist der Stadt regelt den Verkehr. Wie er denselben in einer bestimmten Richtung freigibt, treten ohne es zu beachten, drei Nonnen auf die Fahrbahn. Herzlich lachend ruft ihnen der Polizist zu: «He dert, mir sind nid im Himmel!»

FS

WARUM *Unsere Seufzerrubrik*

gehen nicht alle zugeschmetterten Autotüren in tausend Stücke? BK



So fleissig wie die Biene ist meine Schreibmaschine!*

* so herrlich reimt man nur auf **HERMES**

Kein Wunder!
Mutti machte
heute das neue



Walliseller Menus in der pat. Doppeldose - so gut wie selbstgemacht



büchi, Beringen, CH

WALLISELLER MENU

Rindfleisch gehackt / mit feinen Hohnüdeli

Ein weiteres neues Fertiggericht - sozusagen eine Schweizerspezialität. Dieses Walliseller Menu ist zudem besonders preiswert. Auch die Kinder werden begeistert sein; sie werden jeden Rest zusammenschlecken.

4 verschiedene Walliseller Menus bringen jetzt viel Abwechslung in Ihren Speisezetteln:
Rindfleisch gehackt / mit Hohnüdeli ● Hacksteaks mit Reis ● Rindsgulasch mit Spätzli ● Schweinsragout mit Reis ●